

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
Fraktion Die Linke
Thomas Geffe, GUT
Adrian Kasnitz, FREUNDE

Herrn Bezirksbürgermeister
Andreas Hupke

Herrn Bürgeramtsleiter
Dr. Ulrich Höver

Frau Oberbürgermeisterin
Henriette Reker

Eingang beim Bezirksbürgermeister:

AN/0258/2018

Antrag gem. § 3 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Bezirksvertretung 1 (Innenstadt)	08.03.2018

Maßnahmen zur Verminderung des Parkdrucks im Bewohnerparkgebiet Deutz I.

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,
sehr geehrte Herren,

wir bitten Sie, folgenden Antrag in die Tagesordnung der kommenden Sitzung der Bezirksvertretung Innenstadt/Deutz aufzunehmen:

Die Bezirksvertretung beschließt:

Die Verwaltung wird beauftragt,

1. auf allen Kurzzeitparkplätzen mit Rotem Punkt im Bewohnerparkgebiet Deutz I. die Parkgebühr auf das linksrheinisch bereits übliche Niveau von € 1,00 pro 20 min. anzupassen,
2. an sämtlichen Parkscheinautomaten in diesem Gebiet deutlich sichtbare und plakative Hinweise auf die nächstgelegenen öffentlichen Parkhäuser anzubringen. Diese sollen einen Hinweis darauf enthalten, dass dort preiswerter und länger geparkt werden kann als auf der Straße.

Begründung:

Bedingt durch die enormen Verkehrsmengen bei regelmäßigen Veranstaltungen in der Lanxess-Arena und der Köln-Messe, aber auch bei Sonderveranstaltungen wie den Kölner Lichtern, dem Köln-Marathon, dem CSD sowie der Oster- und Herbst-Kirmes, besteht für die Anwohner/innen im Bewohnerparkgebiet Deutz I. regelmäßig und häufig ein extremer Parkdruck. Bei größeren Veranstaltungen sind systematisch die vorhandenen Parkplätze von auswärtigen Besuchern besetzt, die Anwohner/innen haben das Nachsehen.

In einer ersten Maßnahme hat die BV Innenstadt auf allen Kurzzeitparkplätzen im Bewohnerparkbereich Deutz I. die Parkscheinpflicht auf 7 Tage die Woche von 9:00 h bis 23:00 h ausgedehnt und die Höchstparkdauer auf drei Stunden beschränkt. Es zeigt sich jedoch, dass diese Maßnahmen noch nicht ausreichen, um auswärtige Besucherinnen und Besucher in nennenswertem Ausmaß dazu zu bewegen, ihre Fahrzeuge in den vorhandenen Parkhäusern abzustellen. Zum Einen ist das Parken auf der Straße (€ 1,50) bisher lediglich 20 Cent pro Stunde teurer als z.B. im Parkhaus der Lanxess-Arena (€ 1,30), zum Anderen ist vielen auswärtigen Besuchern das Vorhandensein der zahlreichen Parkhäuser schlicht nicht bewusst.

Beide Aspekte greift dieser Antrag nun auf. Die Parkgebühr wird auf € 3,00 pro Stunde erhöht, was das Parkhaus preislich deutlich attraktiver macht, zumal man dort für den „Arena-Tarif“ von € 5,50 von 6:00 h des Veranstaltungstages bis 6:00 h des Folgetages parken kann. Außerdem werden für alle gut sichtbare und informative Hinweise auf die Lage der Parkhäuser angebracht, in denen die Vorteile, dort zu parken, klar dargestellt werden.

Wichtig ist, dass diese Maßnahmen ausschließlich für die Kurzzeitparkplätze mit Rotem Punkt im Gebiet Deutz I. gelten sollen. Das heißt, nicht auf der Deutzer Freiheit, nicht auf Langzeitparkplätzen und auch nicht in den Bewohnerparkgebieten II. bis V. Dadurch werden mögliche Beeinträchtigungen für die ortsansässigen Geschäftsleute vermieden, außerdem bleiben auch weiterhin preiswerte Kurzzeitparkplätze sowie Langzeitparkplätze in Deutz erhalten.

Antje Kosubek
GRÜNE

Michael Scheffer
LINKE

Thomas Geffe
GUT

Adrian Kasnitz
FREUNDE